

Dez. III

Wir steuern Entwicklungen!
Grundstücksentwicklung
Wirtschaftsförderung
Gewerbeansiedlung

Brückenturm am Rathaus
Rheinstr. 55 * 55116 Mainz

Tel. 06131 12-44 44
Fax 06131 12-23 56
gvg@stadt.mainz.de
www.gvg-mainz.de

Roland Elter
Tel. 06131 12-41 92
roland.elter@stadt.mainz.de

Aktz. 85 00 31/1
7. August 2018

Anfrage 1192/2018, Entwicklung der Ansiedlung von Gewerbe und Industrie in Mainz (FW-G)

Wir nehmen Bezug auf Ihre Session-Anfrage vom 26.07.2018 und übersenden Ihnen unsere Stellungnahme zu den Fragen 4 bis 6 der Anfrage wie folgt:

zu 4.:

Die Stadt Mainz profitiert erheblich von der guten Wirtschaftslage und der Bodenvorratspolitik der letzten 15 Jahre. Dafür ist exemplarisch der Wirtschaftspark Mainz Rhein/Main zu nennen. Aber selbst vorhandene Restanten in kleineren Gebieten konnten in den letzten zwei Jahren bei der starken Nachfrage veräußert werden. Diese Entwicklung gilt es fortzusetzen.

zu 5. und 6.:

Bei der Ansiedlung von Unternehmen in Mainz sind der Miet- und der Erwerbsmarkt zu unterscheiden. Bei Unternehmen, die ein reines Mietobjekt suchen, läuft die Anfrage vielfach über einen Makler unter Begleitung von GVG bzw. Stadt Mainz. Hier ist eine Rückkopplung, ob die Ansiedlung zu Stande gekommen ist, oftmals nicht gegeben. Darüber hinaus gehen vielfältige Anfragen ein, deren Bedarf bzw. auch nachgefragtes Segment (z. B. Industrie und großflächiger Einzelhandel) nicht in Mainz befriedigt werden kann. Eine Statistik über diese Anfragen bzw. Absagen wird seitens der GVG nicht geführt.

/2



Anfragen, die zu einer erfolgreichen Ansiedlung durch Erwerb eines Gewerbegrundstückes geführt haben, können durch diese belegt werden. Dabei handelt es sich um ca. 60 Betriebe mit etwa 465.000 m² aus den Bereichen Dienstleistung, Handwerk, Forschung und Entwicklung, sowie Produktion.

Der Geschäftsführer

gez.
Ringhoffer